

27. Okt. 2022, ab 16 Uhr, im ehem.
Metropol-Kino, Bolzstr. 10, Stuttgart

16
Uhr

Abrissmoratorium: Ein offener Diskurs

- SuE going public – eine Veranstaltung des Lehrstuhls für Stadtplanung und Entwerfen (SuE)/Universität Stuttgart

Martina Baum spricht über das Für und Wider des Abrissmoratoriums mit Alexander Stumm, Initiator des Abrissmoratoriums, Liza Heilmeyer, Landesvorsitzende des BDA Baden-Württemberg, Daniel Fluhrer, Baubürgermeister der Stadt Karlsruhe sowie einer studentischen Vertreter:in der Initiative Bauen ohne Beton der Fachschaft Fakultät Architektur und Stadtplanung, Universität Stuttgart.

18
Uhr

Ressource Raum – Potenziale und Diskurse, Bestand und Transformation

- Gemeinsames Symposium und Fest der Architekturgalerie am Weißenhof und des BDA Baden-Württemberg

Wann und in welcher Form macht Architektur einen Unterschied aus? Wir brauchen ein Verständnis dafür, wie die gebaute Umwelt in eine Vorstellung von einem fairen Zusammenleben eingebunden ist. Das utopische Potenzial der Architektur kann genutzt werden, wenn wir aufmerksam für das bleiben, was Architektur für das Miteinander bewirkt. So kann das Bauen und Umbauen derart verändert werden, dass es dauerhaft nachhaltig wirkt, und wir die Städte so gestalten können, dass sie allen Bewohnenden Chancen und Lebensqualität bieten.

- „Utopie und Wirklichkeit“ mit Sandra Meireis, Stefan Kurath, Christian von Wissel u. a.
- „Lichtspiel(h)aus?“ mit Markus Allmann (angefragt), Dieter Blocher (angefragt) Nathalie Bredella, Britta Nagel und Ulrich Wegenast u. a.
- Für das Symposium können AKBW-Fortbildungspunkte erworben werden.

21
Uhr

Fest mit Music, Food und Drinks

Das ganze Programm des
Architekturturnovembers unter
→ architekturturnovember.de

